



# TTC-SPIEGEL

TTC Blau-Weiß Brühl Vochem - 2 / 2014/2015



## Unser Nachwuchs

# Brühler Schloßkeller

Ausgewählte Speisen und Getränke  
Kalte und warme Buffets, auch außer Haus.  
Vier moderne Kegelbahnen, Gesellschaftsräume  
für Konferenzen und Festlichkeiten. Beachten  
Sie auch unsere *Saisonangebote* und unseren  
*Pfannkuchenfreitag*.

## Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag: ab 17:00 Uhr

Sonntag ab 11:30 Uhr durchgehend

Montag Ruhetag

Tel. 02232/700675

Fax. 02232/700679

[kontakt@bruehler-schlosskeller.de](mailto:kontakt@bruehler-schlosskeller.de)

Ihre Ansprechpartnerin ist

**Frau Birgit Schönenberg**



## Inhalt

<b>Vorwort des 1. Vorsitzenden</b>	<b>Seite 04</b>
<b>Erste Herrenmannschaft</b>	<b>Seite 07</b>
<b>Zweite Herrenmannschaft</b>	<b>Seite 12</b>
<b>Dritte Herrenmannschaft</b>	<b>Seite 16</b>
<b>Vierte Herrenmannschaft</b>	<b>Seite 19</b>
<b>Fünfte Herrenmannschaft</b>	<b>Seite 21</b>
<b>Jugend</b>	<b>Seite 24</b>
<b>Stammtischgespräch</b>	<b>Seite 31</b>
<b>Termine</b>	<b>Seite 34</b>
<b>Ansprechpartner beim TTC</b>	<b>Seite 34</b>

---

## Impressum

**Der TTC-Spiegel ist das amtliche Organ des TTC BW Brühl-  
Vochem e. V. und erscheint dreimal pro Saison**

Redaktion	>>	Heinz-Peter Lichter
Weitere Autoren	>>	Matthias Waldeck Julian Röttgen, Julian Grond, Andreas Kockisch, Felix Henseler, Norbert Wasem, Nils Röttgen
Druck	>>	paint & print

## Liebe Mitglieder und Freunde des TTC Vochem,

auch wenn vom neuen Jahr bis zum Erscheinen dieser neuen Ausgabe des „TTC-Spiegels“ einige Tage / Wochen schon wieder vorüber sind, möchte ich Ihnen dennoch alles Gute für 2015 wünschen. Schön wäre es, wenn Sie uns auch im neuen Jahr die Treue halten.

Ein interessantes 2. Halbjahr 2014 liegt hinter uns: neben dem „normalen“ sportlichen Betrieb haben wir die Jugend-Kreismeisterschaften erfolgreich absolviert. Da freuen wir uns schon auf das nächste organisatorische Highlight Ende 2015, wenn die Westdeutschen Seniorenmeisterschaften im Einzel hier in Brühl ausgetragen werden. Darüber werden wir in der nächsten Ausgabe sicherlich mehr berichten können.

Nach dem überraschenden Sieg unserer 1. Mannschaft zu Beginn der Rückrunde wenige Tage vor Redaktionsschluss in Bergneustadt sehen wir das als Signal, dass die Mannschaft den Kampf um den Klassenerhalt in der Regionalliga noch lange nicht aufgegeben hat.

Sportlich hervorragende Perspektiven haben auch die 2. und die 3. Herrenmannschaft, die

gute Aussichten auf den Aufstieg haben.

Die Vierte kämpft wohl bis zum letzten Spieltag gegen den Abstieg, die Fünfte peilt wieder einmal den Meistertitel in der 3. Kreisklasse an.

Auch die Schüler- und Jugendmannschaften bieten Anlass zur Freude. Bestens betreut durch unsere Jugendleiter und –trainer starten sie im neuen Jahr in neuen Spielklassen; hier dürfen wir sehr gespannt sein, wie sich vor allem unsere Jüngsten schlagen werden.

Nicht vergessen möchte ich aber auch die Abteilungen, die nicht am Wettkampf teilnehmen, sich aber um ihre Gesundheit kümmern. Sowohl die Damen- als auch die Herrengymnastik-Gruppen sind und bleiben wertvoller Bestandteil des Vereins.

Dies gilt natürlich auch für unser jüngstes „Kind“, die Herz- und Lungensportgruppe, bei der es immer wieder gilt, gute organisatorische Strukturen zu finden, die allen Mitgliedern einen guten Gesundheitssport ermöglichen.

Es bleibt noch zu erwähnen, dass im Laufe

der nächsten Wochen unsere Jahreshauptversammlung stattfinden wird, zu der alle Mitglieder natürlich noch eingeladen werden.

Hier stehen Veränderungen im Vorstand an. Vielleicht gibt es ja den ein oder anderen an

der Vereinsarbeit interessierten Leser: Melden Sie sich gerne bei mir, wir sind für alle Hilfen dankbar.

Herzliche Grüße von Ihrem Vorsitzenden  
Matthias Waldeck



# Unsere Sportförderung: Gut für den Jugendsport. Gut für die Region.

**100pro**

Das junge Angebot der  
Kreissparkasse Köln



 **Kreissparkasse  
Köln**

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützt und fördert die Kreissparkasse Köln den Sport und sorgt für die notwendigen Rahmenbedingungen der Leistungsentwicklung: vor Ort, in der Nachwuchsförderung, im Breiten- sowie im Spitzensport. Mit unseren jährlichen Zuwendungen zählen wir zu den größten nichtstaatlichen Sportförderern in der Region.

**Wenn's um Geld geht –  Kreissparkasse Köln.**

## Erste Herrenmannschaft

### Bericht zur Hinrunde in der Regionalliga



Die Hinrunde lief für uns leider wenig erfolgreich – so stehen wir mit 2:16 Punkten auf dem letzten Tabellenplatz. Lediglich gegen den derzeit Vorletzten TTV Ronsdorf konnten wir einen Sieg einfahren.

Die Geschichte der Hinrunde ist daher auch schnell erzählt. Abgesehen von den Spielen gegen SC Bayer 05 Uerdingen (6:9) und TTV Ronsdorf (9:7) verloren wir jedes Spiel recht deutlich mit 2:9 oder 3:9, was nicht heißt,

dass wir hin und wieder auch mal gute Leistungen abgeliefert haben. Dennoch war die Hinrunde insgesamt natürlich recht frustrierend für uns.

Größter Lichtblick war das Spiel bei den eigentlich viel stärker eingeschätzten Ronsdorfern. Nach sehr wechselhaftem Spielverlauf mit vielen engen Partien konnten Christian und Simon das Abschlussdoppel mit 3:1 für sich entscheiden, wobei beide eine richtig



## Sie möchten Ihrem Kind eine finanzielle Absicherung für die Zukunft bieten.

Ereignisse wie Geburt, Schulanfang oder Geburtstag sind gute Anlässe, um Ihrem Nachwuchs ein Stück Sicherheit mit auf den Weg zu geben. Mit der **Kinderpolice von AXA** sichern Sie ihm die finanzielle Zukunft mit einer flexiblen, sicheren und rentablen Altersvorsorge. Schenken Sie also Ihren Liebsten einen soliden Grundstein für das spätere Leben.

**Sprechen Sie mit uns. Wir beraten Sie gerne ausführlich.**

Maßstäbe / **neu definiert**



AXA Geschäftsstelle **Holger Blansch e.Kfm.**

Uhlstraße 74, 50321 Brühl

Tel.: 02232 5011511, Fax: 02232 5011544, holger.blansch@axa.de





starke Leistung abliefern. Nervenstärke bewies an diesem Tag auch unser Youngster Tom, der beim Stand von 7:7 gegen einen äußerst unangenehmen Noppenspieler klar mit 3:0 gewinnen konnte. Matchwinner waren Siwi und Simon, die beide 2:0 in den Einzeln spielten.

Insgesamt waren die Beiden auch die überzeugendsten Spieler der Hinrunde. Nach einem nicht ganz gelungenen Start von Siwi und einer Bilanz von 0:4 nach den ersten beiden Spielen, steigerte er sich deutlich und konnte in den folgenden Partien eine ausgeglichene Bilanz von 6:6 erzielen. Nach eigener Aussa-

ge nähert er sich in letzter Zeit immer mehr seiner alten Form an (von der er natürlich immer noch weit entfernt ist), und fühlt sich immer sicherer. Simon war der zuverlässigste Spieler, denn im unteren Paarkreuz war er meist der stärkere Mann am Tisch und spielte eine gute Bilanz von 6:2. Daher wird er in der Rückrunde, bedingt durch seine TTR-Punkte, auch an Position drei aufgestellt werden.

Enttäuschend war die Bilanz des mittleren Paarkreuzes mit Christian und Julian, die gemeinsam eine Bilanz von 3:20 erzielten. Es ist sehr zu hoffen, dass die beiden sich in der Rückrunde steigern werden.

Zu erwähnen sind noch die beiden Einzelsiege von Tom, denn ich denke es gab in der Vergangenheit nicht viele Akteure, die mit erst 13. Jahren in der Herren-Regionalliga mithalten konnten.

Auch wenn die Ergebnisse meistens nicht so waren, wie wir uns das vorgestellt haben, ist es nicht besonders überraschend, dass wir nach der Hinrunde den letzten Tabellenplatz belegen. Die meisten „Fachleute“ tippten das wahrscheinlich so, aber gerade deshalb wollten wir unbedingt mehr Spiele gewinnen. Zudem ist es natürlich auch sehr schade für unsere Zuschauer, wenn wir zu Hause keine ordentliche Leistung abliefern können und sie nicht auch hin und wieder mal einen Punktgewinn - oder wenigstens ein spannendes Spiel - sehen können.

Dennoch ist es natürlich für uns alle eine tolle Erfahrung in einer so hochklassigen Liga spielen zu dürfen, und in der Rückrunde ist ja immer noch Zeit es besser zu machen. Dies werden wir natürlich versuchen und wir würden uns freuen, wenn in der Rückrunde weiterhin regelmäßig einige Zuschauer in die Vochemer Halle kommen würden.

Zuletzt möchten wir uns noch ganz besonders bei Ludger Faßbender bedanken, der uns in fast allen Spielen betreut und unterstützt hat.

Julian Röttgen

# GEBAUSIE -

## Gesellschaft für Bauen und Wohnen GmbH der Stadt Brühl

Verwaltung und Vermietung von Ein- und Mehrfamilienhäusern

preiswert

zentral

mit und ohne WBS\*

familienfreundlich

Alle derzeit aktuellen  
Haus- und Wohnungsangebote  
finden Sie im Internet unter  
[www.gebausie-bruehl.de](http://www.gebausie-bruehl.de)

\* Wohnberechtigungsschein



*Gut gemacht...*

**GEBAUSIE**

*...gemacht gut.*

50321 Brühl  
Engeldorfer Straße 2  
Telefon (0 22 32) 702-600  
Telefax (0 22 32) 702-630  
E-Mail: [info@gebausie.de](mailto:info@gebausie.de)

## Zweite Herrenmannschaft

### Ein erfreulicher Zwischenstand für die „Zweite“

Die Hinrunde der zweiten Herrenmannschaft verlief rückblickend besser, als es jemand von uns vorher zu prognostizieren gewagt hätte! Mit den neuen Mannschaftskollegen Nils Röttgen, Felix Moeselagen, Philipp Mykietyn und den Rückkehrern Patrick Würtz und Julian Grond aus unserer Oberliga-Mannschaft waren wir eine fast komplett neu zusammengewürfelte und somit schwer einzuschätzende Truppe! Mit Johannes Morche, Marcel Jerosch, Jonas Schmidt und Udo Walther haben wir aber auch ein paar langjährige feste Bestandteile der zweiten Mannschaft unter uns!

Da wir nicht genau wussten, wie oft wir in Stammbesetzung würden antreten können, war das zu Beginn definierte Ziel zunächst der Klassenerhalt. Da wir Patrick bereits nach dem ersten Spiel nach Australien verabschieden mussten, war der Plan, dass Philipp so lange seine Einsätze bei uns absolviert, bis er sich in der ersten Mannschaft festgespielt haben würde. Somit konnten wir in den ersten vier Spielen gegen wichtige Gegner wie Seelscheid oder Eitorf entweder auf Patrick oder Philipp zurückgreifen, was uns eine gute Ausgangssituation für die ersten paar Spiele bescherte.

Da wir danach allerdings auch auf Philipp verzichten mussten, ist es umso erstaunlicher, dass wir nach der Hinrunde letztlich auf Platz 5 überwintern! Mit guten Ergebnissen wie gegen Spinfactory Köln (9:7) oder Bielsstein und den TTC Köln (jeweils nach Aufholjagden noch 8:8) hatten wir Punkte gewonnen, mit denen im Vorhinein nicht zu rechnen war.

Wir fühlten uns jederzeit wohl und konnten uns am letzten Spieltag mit einem erneut nicht eingepflanzten 9:4 im direkten Duell gegen Dellbrück, bei dem Patrick - wieder aus Australien zurückgekehrt - zum Matchwinner avancierte, eine gute Ausgangsposition für den heiß begehrten Relegationsplatz für die neue Oberliga sichern.

Da wir aber in der Rückserie nicht weniger sicher abschätzen können, ob und wann wir in der kompletten Aufstellung antreten können, wird es mit Sicherheit noch spannend werden. Natürlich konnten wir mittlerweile das Ziel darauf ausweiten, zumindest sportlich den Relegationsplatz erreichen zu wollen.

Um dies zu schaffen, müsste allerdings (wie bereits in der Hinrunde) alles für uns laufen!



# SINDBAD

**SINDBAD-Reisen GmbH, An der Linde 15, 50321 Brühl**

Tel.: 02232 - 923 14-10  
info@sindbad-gmbh.de

Fax: 02232 - 923 14-20  
www.sindbad-gmbh.de

## INTERNATIONALE BUSLINIEN

- Modern ausgestattete Reisebusse für Ihren Komfort
- Zahlreiche Verbindungen von Deutschland nach Polen - mit Zielen wie: Schlesien, Masuren, Pommern, z. B. Danzig, Warschau, Posen, Breslau, Krakau, Kattowitz, Oppeln, Allenstein, Bromberg u.v.m.
- Von Polen in viele europäische Länder - Spanien, Frankreich, Schweiz, Belgien, Niederlande, Norwegen, Slowakei, Österreich, Dänemark, England, Griechenland, Slowenien, Italien u.a.
- Günstige Preise und immer wieder tolle Angebote



Rückblickend gab es kein einziges Spiel, das wir hätten gewinnen können und letztlich doch verloren haben, eine tolle Bilanz! Nun ist aberschon der Klassenerhalt zumindest theoretisch fast gesichert und wir harren den Dingen, die noch kommen!

Gemeinsam freuen wir uns auf eine interessante Rückserie in einer sehr ausgeglichenen Liga! Wir hoffen, möglichst häufig auf

Patrick und / oder Philipp zurückgreifen zu können, um weder auf Ersatz angewiesen zu sein, noch in ständig wechselnder Aufstellung spielen zu müssen...

So oder so freuen wir uns drauf und versuchen den ein oder anderen Favoriten noch etwas zu ärgern!

Julian Grond



paint-print.de  
0 22 52 / 8 11 55



# Gaststätte "Zur Linde" "Op d'r Eck"

Inh. Lore Pogorzelski

Brühl-Vochem - An der Linde 2

Tel: 02232 - 9930594

Mail: nc-pogorzelski@netcologne.de

**Genüsslich gieslern in gemütlicher Atmosphäre**  
**Warme Küche von Dienstag bis Sonntag ab 17:00 Uhr**



Bitburger

---

**Jeden Dienstag frische Reibekuchen/Pfannkuchen**  
(je nach Jahreszeit)

---

**Ein Saal für ca. 30-40 Personen**  
**steht für Feierlichkeiten jeder**  
**Art zur Verfügung.**  
**Für das leibliche Wohl ist gesorgt.**

---

**Öffnungszeiten:**

**Montag: Ruhetag**

**Di bis Fr ab 17:00 Uhr - bis Ende offen**

**Sa ab 11:00 Uhr - 14:00 Uhr / ab 17:00 Uhr - Ende offen**

**So ab 10:00 Uhr - 14:00 Uhr / ab 17:00 Uhr - Ende offen**



## Dritte Herrenmannschaft

Die 3. Herrenmannschaft befindet sich nach Abschluss der Hinrunde auf einem tollen 2. Tabellenplatz in der Bezirksklasse wieder. Mit 17:5 erspielten Punkten hat sie sich eine ordentliche Ausgangsposition im Kampf um den Aufstieg in die Bezirksliga erspielt.

Zu Beginn der Saison hatte das neu zusammen gestellte Team einige Anlaufschwierigkeiten, was zum einen auf viele Ausfälle, aber auch auf die neue Zusammenstellung zurück zu führen war. So konnte man anfangs die Heimspiele gegen Bonn-Duisdorf und Witterschlick nur denkbar knapp mit 9:7 im Entscheidungsdoppel für sich entscheiden. Hinzu kamen ein ungefährdeter Heimsieg gegen ersatzgeschwächte Gäste aus Pech (9:1), sowie ein 9:4 Auswärtserfolg in Odendorf.

Den ersten Dämpfer musste das Team sonntagsmorgens beim Bonner SC hinnehmen. Nach einer durchzechten Nacht konnte kein Spieler seine eigentliche Leistung abrufen und es hagelte gegen ausgeschlafene Bonner eine heftige 2:9-Klatsche. Beim derzeitigen Tabellenführer aus Alfter verlor man ebenso deutlich mit 4:9.

Im Anschluss fand das Team jedoch immer besser zusammen und gewann vier der restlichen fünf Partien. Einziger Wermutstropfen

war das Unentschieden gegen den Tabellenletzten aus Kuchenheim. An diesem Abend erreichte lediglich Dietmar Böse Normalform, so dass Kuchenheim den einzigen Punkt der Hinrunde gegen unsere Mannschaft einfahren konnte.

Alle Spieler zeigten in Doppeln und Einzel gute und schlechte Spiele, so dass es für mich als Rezensent schwierig ist einen Spieler aus dieser Mannschaft hervorzuheben.

Bei den beiden 9:7 Erfolgen konnte einmal Janosch Arendt vier Punkte gegen Witterschlick einfahren. Das gleiche Kunststück gelang Dennis Strömer beim Sieg über Bonn-Duisdorf

Das Kollektiv an sich möchte ich ebenfalls lobend hervorheben. Die Mischung aus Jung und Alt, „Erfahren“ und „Energiegeladen“ ergänzt sich prima. Die Atmosphäre ist nicht nur aufgrund der vielen erfolgreichen Spiele als hervorragend zu beschreiben.

Die Spieler nehmen regelmäßig am Trainingsbetrieb teil, coachen sich abwechselnd in den Partien, es wird viel gelacht und auch nach dem Spiel gönnt man sich gemeinsam noch ein Kaltgetränk oder geht ins Restaurant.

An letzter Stelle sei auch dem Einsatz der Spieler aus der 4. Mannschaft zu danken. Diese konnten in ihren fünf Einzelspielen vier gewinnen und trugen somit ebenfalls zu dem positiven Verlauf der Hinrunde bei.

Im Hinblick auf die Rückrunde hat das Team dank der guten Ausgangslage noch alle Optionen im Kampf um den Aufstieg.

Der Tabellenführer aus Alfter hat ebenfalls 17:5 Punkte und die Mannschaften aus Witterschlick (16:6), sowie Bonn-Duisdorf (15:7) lauern direkt hinter dem Team aus Vochem.

So wird es entscheidend sein, wie die Partien gegen die direkten Konkurrenten verlaufen und wie konstant es möglich ist, mit der besten Aufstellung anzutreten.

Dass man die anderen Spiele ebenso nicht auf die leichte Schulter nehmen sollte, hat das Spiel in Kuchenheim deutlich gezeigt. So wird es wohl eine bis zum Ende spannende Rückserie mit der einen oder anderen Überraschung geben. Für die Statistikfans unter den Lesern hier noch die blanken Zahlen der Einzel- bzw. Doppelbilanz:

<b>Spieler</b>	<b>Einzel</b>	<b>Doppel</b>
Kockisch	15:7	12:1
Arendt	8:6	4:5
Strömer	6:2	4:2
Hochscheid	12:5	7:5
Abram	6:8	7:2
Böse	8:3	6:4
Stock	3:3	2:1
Meyer	2:5	1:5

Andreas Kockisch



**A.+M. H<sup>ö</sup>v<sup>e</sup>l<sup>e</sup>r** GmbH

**MALERWERKSTÄTTEN SEIT 1930**

- Anstrich
- Tapezierung
- Vollwärmeschutz
- Betonsanierung
- Dekorputze
- Gewässerschutzbeschichtung
- Fassadenbeschichtung
- Bodenbelagsarbeiten
- Industriefanstrich
- Gerüstbau
- Strahlentrostung
- Trockenausbau
- Balkonsanierung
- Beschriftung

**50321 Brühl  
Renault-Nissan-Straße 52**

**Telefon: 02232/22037**

**Telefax: 02232/29502**

## Vierte Herrenmannschaft

### Es kann nur besser werden

Die Hinrunde in der 1. Kreisklasse hat sich unsere 4. Mannschaft mit Sicherheit anders vorgestellt.

Doch schon nach den ersten Spielen machte sich Ernüchterung breit: die langfristigen verletzungsbedingten Ausfälle von Alexander Cheng und Kevin Keßler waren einfach nicht zu kompensieren. Uns fehlte bei beinahe jeder Begegnung ein Spieler und wir mussten auf Ersatz zurückgreifen.

Durch die vielen Sperrvermerke in der Fünften waren dort die Möglichkeiten für Ersatzstellungen arg begrenzt. Daher mussten wir häufig auf Ersatz aus der ersten Jungmannschaft zurückgreifen. Dabei haben Sven und Felix ihre Sache auch sehr gut gemacht, man merkte aber schon, dass die Liga für sie zur Zeit zumindest wohl noch eine Klasse zu hoch ist.

Der Stamm der Mannschaft, der nur aus sechs Akteuren bestand, hat gerade mal ein Spiel gemeinsam bestritten. Gegen Junkersdorf gab es dann auch prompt den ersten Punktgewinn, wobei ein Sieg in dieser Partie verdient gewesen wäre. Trotz insgesamt solider bis guter Leistungen war in der Hinrunde

schlichtweg nicht mehr als Schadensbegrenzung und der letzte Tabellenplatz möglich.

Jemandem dafür einen Vorwurf zu machen wäre allerdings unangebracht: die Spieler, die angetreten sind, haben in jedem Spiel alles gegeben und gegen die Verletzungen war halt nichts zu machen.

Für die Rückrunde stehen die Chancen etwas besser. Auch wenn Lee kurzfristig ausfällt können wir dafür auf Verstärkung aus der Dritten durch Lutz und Dietmar hoffen. Gelingt es uns, sie regelmäßig einzusetzen, ist mit Sicherheit ein besseres Ergebnis zu erzielen.

Wir sind auf jeden Fall noch alle motiviert und wollen die verkorkste Hinrunde schnell abhaken. Vielleicht zeigt sich dies schon im ersten Spiel beim Spitzenreiter aus Bachem. Dort haben wir nichts zu verlieren und können befreit aufspielen. Dabei wird sich andeuten, was wir mit den beiden „Neuzugängen“ erreichen können.

Felix Henseler

# Speisegaststätte Zum Stadion

## Essen - Trinken - Erleben

Dienstag bis Sonntag ab 10 Uhr geöffnet

Warme Küche ab 16 Uhr

Montag Ruhetag

sky  
SPORTSBAR



## KEGELBAHN DARTAUTOMATEN

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Bonnstr. 12, 50321 Brühl  
[www.zumstadion.de](http://www.zumstadion.de)



GIESLER KÖLSCH

Bitburger



## Fünfte Herrenmannschaft

Für unsere 5. Mannschaft hat sich die Hinrunde so entwickelt, wie insgeheim erhofft. Wieder einmal gelang es uns, in der 3. Kreisklasse eine Halbserie ohne Punktverlust zu überstehen und führen daher die Tabelle an.

Erst am letzten Spieltag entschied sich die Halbzeit-Meisterschaft, denn das Team aus Pulheim hatte bis zum direkten Vergleich gegen uns noch eine weiße Weste. Doch in bester Besetzung gelang uns ein deutlicher 8:1-Erfolg, der uns einen kleinen Vorsprung brachte.

Doch war dieser Sieg teuer erkaufte, denn unsere Stütze Günter

riss sich in dieser Begegnung durch einen unglücklichen Schritt die Achilles-Sehne und musste operiert werden. Er steht uns in der Rückrunde daher nicht zur Verfügung.

Leider erwiesen sich auch die Schulterprobleme bei Georg als so gravierend, dass er nicht

vollwertig einsetzbar war und ist. So sind wir sehr dankbar, dass Bernd Rielinger seine Zusage eingelöst und uns in drei Spielen unterstützt hat – und dabei dank seines Könnens natürlich auch eine wertvolle sportliche Verstärkung war.

Ob wir unsere hervorragende Ausgangsposition bis zum Schluss verteidigen können, hängt im Wesentlichen davon ab, in welcher Aufstellung wir antreten können. Da könnte es zum Ende der Saison unter Umständen etwas eng werden. Zum wieder einmal erfolgreichen Team der Hinrunde gehörten:

Bernd – Norbert – Heinz-Peter – Günter – Mario. Den Kader ergänzen Peter, Matthias und in der Rückrunde auch Stefan.

Norbert Wasem



Preisvorteil als  
Dienstwagen FIFA WORLD CUP 1,4\*\*  
Sondermodell bis zu **4.780,- €**



## Der Hyundai i30 Kombi FIFA WORLD CUP 1,4 Raum und Komfort neu entdecken.

Mit 5 Jahren Werksgarantie ohne Kilometer-Begrenzung.

inklusive  
Preisvorteil **15.900,00 \*\* EUR**



Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,8 -  
4,2 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert:  
160 - 110 g/km; Effizienzklasse: D - A+.

Fahrzeugabbildung enthält z .T. aufpreispflichtige Sonderausstattung.

\* 5 Jahre Fahrzeug- und Lack-Garantie ohne Kilometerbegrenzung sowie 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen)

**Kretschmer**

50321 Brühl • Gleueler Weg 1

Telefon 02232/945420 • [www.Autohaus-Kretschmer.de](http://www.Autohaus-Kretschmer.de)



**HYUNDAI**

NEW THINKING.  
NEW POSSIBILITIES.

# **BISCHOFF**KÖLSCH

## **Karthäuserbräu**



Spezialitäten : Kölsch, Karthäuserbräu in  
Pittermännchen und Siphons

**Privatbrauerei Bischoff**  
**WEILERHOF**

50321 Brühl - Vochem  
Tel.:0 22 32 / 92 27 03  
Fax:0 22 32 / 92 27 01

## Jugend

### Eine positive Entwicklung der Jugendabteilung

21 Kinder und Jugendliche finden derzeit regelmäßig den Weg in unsere Halle, um am Jugendtraining teilzunehmen. Als Trainer sind dabei Simon Offermann, Felix Henseler, Gianluca Walther und Nils Röttgen im Einsatz. Und die können nach der Hinrunde lobend über unsere Schützlinge sprechen.

Die zurückliegende Hinserie war in vielerlei

Hinsicht ein toller Erfolg für unsere Jugendabteilung. Es herrscht grundsätzlich eine gute Stimmung beim Training, meistens sogar verbunden mit Fleiß und starkem Trainingseinsatz. Und auch unsere Mitgliederzahl nimmt eine positive Entwicklung, während man aber auch zufrieden auf die bisherige sportliche Entwicklung jedes einzelnen Jugendlichen zurückblicken kann.



Die gute Atmosphäre unter den Jugendlichen zeigte sich auch vergangene Woche bei unserer Weihnachtsfeier. An der Jugend-Vereinsmeisterschaft nahmen im Rahmen der Feier neun Jugendliche teil. Geschenke und Preise gab es am Ende für alle Teilnehmer, so dass es möglich war auch in einer Wettkampfsituation den Spaß in den Vordergrund zu stellen!

Nachdem alle Anwesenden (mittlerweile auch

Eltern, Geschwister und Großeltern) ein spannendes Finale zwischen Leon und Luis beobachten konnten, gab es in gemütlicher Runde in der Aula der Grundschule eine umfangreiche Siegerehrung, sowie einen Ausblick auf die vor uns liegende Rückrunde. Aber auch Gianluca und Nils kamen nicht zu knapp, indem sie von den Eltern und Jugendlichen als Dankeschön für ihren Einsatz beschenkt wurden.





Segalla's Gelateria & BarCafé

Hauptstraße 8 · 50321 Brühl

Tel. 02232-26138 · roberto.segalla@t-online.de



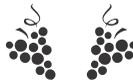
*Angenehme Atmosphäre im mediterranen Stil*

*Sonnenterrasse und zuvorkommendes  
Servicepersonal*

## *Qualitätsweine aus Italien*



Außergewöhnliche Weine Italiens zu interessanten Preisen  
Direktimport - Groß- und Einzelhandel - Versand



Weinhandel Segalla & Münch

- Im Eiscafé Segalla -

Tel.: 02232/26138 / Fax: 27558

Hauptstraße 8, 50321 Brühl

## **Zum Spielbetrieb**

In der Hinrunde konnten wir 4 Mannschaften im Schüler- und Jugendbereich melden, in denen 18 Jugendliche zum Einsatz kamen. Sowohl die Jungenmannschaft, also auch die drei Schülermannschaften traten in den Kreis- und Aufbauklassen des Tischtennis Kreises Köln-Erfelt an.

Als grundsätzlichen Erfolg können wir verbuchen, dass in 40 angesetzten Spielen für unsere Jugendmannschaften, nur zwei Spiele nicht stattfinden konnten. Trotzdem kann und sollte die Kommunikation zwischen Spielern, Eltern und Trainern optimiert werden, um einen noch reibungsloseren Spielbetrieb zu erreichen.

### **1. Jungenmannschaft**

Unsere Jungenmannschaft trat in einer vielversprechenden Aufstellung an. Leider konnte selten in kompletter Aufstellung gespielt werden, sodass in dieser Mannschaft gleich acht Spieler zum Einsatz kamen. Ausgeglichene oder sogar positive Bilanzen konnten nur die Stammkräfte Sven Graf, Felix Wickert und Marco Dreikhausen erreichen.

Aber auch Jannik Fritz und Luis Föllmer, die in der Rückrunde zu Stammkräften der Jugendmannschaft werden, konnten erste Erfolge verbuchen. Am Ende reichte es zu einem,

unter diesen Umständen zufriedenstellenden sechsten Platz. In der Rückrunde kann dieser aber sicher überboten werden!

### **1. Schülermannschaft**

Aufgrund der häufigen Ausfälle in der Jugendmannschaft, entwickelte sich die erste Schülermannschaft leider zur Reserve für diese, so dass sich Jannik und Luis schnell festgespielt hatten.

Als Stammkraft der ersten Schülermannschaft blieb Lukas Zaum übrig, der aufgrund einer Verletzung auf wenige Einsätze kam. Angetreten ist die Mannschaft aus diesen Gründen nie mit der gleichen Aufstellung. Wir nutzten dies, um den Jungs aus der zweiten und dritten Schülermannschaft zu ermöglichen, sich in einer höheren Liga zu versuchen.

Und das taten sie so gut, dass es am Ende für Platz fünf reichte und wir uns dazu entschieden haben die beiden Schülermannschaften, die wir für die Rückrunde gemeldet haben in dieser Liga spielen zu lassen.

Den organisatorischen Aufwand, Spiele zu verlegen und Absprachen zu treffen, um die Mannschaft in der Hinrunde nicht zurückziehen zu müssen, hat dazu geführt, dass wir in der Rückrunde eine Schülermannschaft weniger gemeldet haben.

## 2. Schülermannschaft

Am unkompliziertesten lief es für unsere zweite Schülermannschaft, für die wir kaum Spiele verlegen mussten und nur aufgrund einer Verletzung von Koray Erdas für Ersatz sorgen mussten.

Viel wichtiger ist aber natürlich das sportliche Fazit, für die Mannschaft. Hervorzuheben ist dabei Emil Voigt, der eine überragende Einzelbilanz von 10:2 vorzeigen kann (damit ist er der sechst beste Spieler dieser Liga). Bemerkenswert ist auch die sportliche Entwicklung der gesamten Mannschaft.

Vier Niederlagen in Folge, direkt zu Beginn der Saison, ließen uns in der Sorge, die Mannschaft könne den Spaß verlieren. Aber weit gefehlt – in der zweiten Hälfte der Hinrunde wurde jedes Spiel gewonnen – vier Siege in Folge(!), so dass die Mannschaft auf ein ausgeglichenes Punkteverhältnis kam und damit auf Platz sechs landete (das allerdings mit 9 Punkten Vorsprung auf Platz sieben und mit Anschluss an die vorderen Plätze).

Die Entwicklung der Mannschaft spiegelt sich sehr deutlich in den Einzelbilanzen von Timo Vomland und Stefan Trier wieder. Nachdem sie zu Beginn der Saison ein paar Niederlagen einstecken mussten, konnten sie durch teilweise wochenlange Siegesserien ausgeglichene Spielverhältnisse erreichen. Timo gelangen sogar fünf Siege im oberen Paarkreuz.

## 3. Schülermannschaft

Am erfolgreichsten war die dritte Schülermannschaft, in der sieben Schüler der EKR zum Einsatz kamen. Akin Zengin hat den Schläger leider schnell wieder zur Seite gelegt und nach den ersten beiden Spielen mit dem Tischtennis aufgehört.

Abgesehen von ihm haben die Spieler dieser Mannschaft alle (!) eine positive Bilanz erzielt. Bei sechs Siegen und nur einer Niederlage wuchs eine Mannschaft zusammen, die hoffentlich noch lange so zusammen bleibt. Am Ende der Hinrunde stehen drei unsere Jungs unter den besten zehn ihrer Liga.

Dabei ist unser frisch gebackener Vereinsmeister Leon Vu mit einer überragenden Einzelbilanz von 10:2, Constantin Klimek, der dieselbe Bilanz aufzuweisen hat und Ömer Atilgan, der mit 9:3 Siegen ebenfalls unter den besten Zehn zu finden ist.

Zur Info: in der Hinrunde sind fast 60 Schüler in dieser Staffel an den Tisch sind gegangen. Ebenfalls tolle Leistungen haben Cem Okuducu, Ken Arciaga und Noah Rosenberg erbracht, die es bei mehr Einsätzen sicherlich ähnlich weit nach vorne geschafft hätten.

Bleibt die Mannschaft so Tischtennis-begeistert wie bisher, wird sie auch in der nächst höheren Liga vorne mitspielen können.

Nils Röttgen

# TT-Shop Köln + Sankt Augustin

schöler  micke  
partner

*Ihr kompetenter Ansprechpartner  
in Sachen Tischtennis !!!*

*Zuverlässig und fachkundig  
mit individuellem Service.*



**NEU !!!**

*Wir liegen verkehrsgünstig !  
Straßenbahnhaltestelle und gute  
Parkmöglichkeiten direkt am Shop.*

## **TT-Shop Köln**

**Roßkopf / Weißbach**  
Gravenreuthstr.25  
Ecke Subbelrather Str.  
50825 Köln (Ehrenfeld)  
Tel.: 0 22 1 / 550 63 45  
Fax: 0 22 1 / 550 19 36

### **Öffnungszeiten:**

Montag - Freitag 11.00 - 18.30 Uhr  
Samstag 10.00 - 14.00 Uhr

## **TT-Shop St.Augustin**

**Roßkopf / Weißbach**  
Kolpingstraße 17  
53757 Sankt Augustin  
Tel.: 0 22 41 / 932 66 96  
Fax: 0 22 41 / 932 66 97

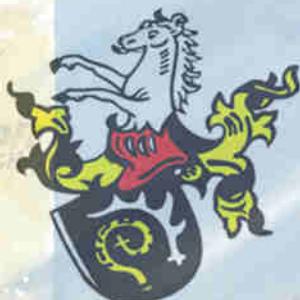
### **Öffnungszeiten:**

Mo, Di, Do, Fr. 14.00 - 18.30 Uhr  
Samstag 10.00 - 14.00 Uhr  
Mittwoch Ruhetag !!!

**[www.tt-experten.de](http://www.tt-experten.de)**

Formulare für alle amtlichen Spielsysteme des WTTV e.V. vorrätig

# PRIVATBRAUEREI **BISCHOFF**



## **Bischoff's Brauterrassen**

### **Öffnungszeiten :**

**Dienstag-Freitag : ab 17°° Uhr**

**Samstag : ab 15°° Uhr**

**Sonntag : ab 11°° Uhr**

**Liebe Gäste,**

**Ihre Reservierungen nehmen wir  
gerne telefonisch unter**

**Tel.: 0 22 32 /92 27 02 entgegen**

**WWW.Bischoff-Koelsch.de**

## Stammtischgespräch

Liebe Mitglieder, Freunde und Interessierte,  
ich wünsche euch ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2015.

Beginnen möchte ich natürlich mit einem Rückblick auf das alte Jahr.

Die 1. Ausgabe des TTC-Spiegel der Saison 2014/15 wurde erstmals von Lutz Graf zusammengestellt. Ich übernahm den redaktionellen Teil, obwohl dies so langsam mal ein anderer übernehmen sollte. Auch in dieser Ausgabe habt ihr einen Rück- und Ausblick von unseren Mannschaften erhalten. Es bleibt

auf jeden Fall spannend, welche Platzierungen am Saisonende für unsere Teams herauskommen werden.

Nach der von uns gut durchgeführten Jugendkreismeisterschaft in Brühl stand der Vochemer Jahrmart auf dem Thüringer Platz an. Zusammen mit der SpVgg Vochem hatten wir „Dienst“ im Bierwagen. Trotz des schlechten Wetters an diesem Wochenende konnten wir mit dem Besuch der Vochemer Bevölkerung noch halbwegs zufrieden sein.

Besten Dank an alle, die uns hier unterstützt haben!!



Dass sich unser ehrenamtlicher Einsatz lohnt, zeigt die Einladung von Friederike und Willi Bischoff an die Helfer beim „Tag der offenen Tür“ der Privatbrauerei Bischoff und an den Vorstand. So nahmen wir die Einladung gerne an und unsere Ehrenvorsitzende Willi Servaes und ich überreichten in Namen der Anwesenden Willi unser Gastgeschenk.



So verbrachten wir zusammen einen schönen Abend im Brauhaus Bischoff.

Zum Start ins neue Jahr lud der TTC zum Neujahr-Frühschoppen ins Gasthaus „Zur Linde“ bei unserem Vereinsmitglied Werner Pogorzelski, ein. Unser 2. Vorsitzender Norbert Wasem stimmte die Anwesenden auf das neue Jahr ein. Mit einer Großveranstaltung im

Dezember und der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstands stehen zwei wichtige Veranstaltungen in 2015 an.

Ein Saisonabschluss ist für Ende April geplant, weitere Veranstaltungen, wie der Tag der offenen Tür der Privatbrauerei Bischoff im Juli, stehen an. Wer Interesse hat, sich bei der Planung und Durchführung einzubringen, darf sich gerne beim Vorstand oder bei mir melden.



Mit besten Grüßen

Ehrenvorsitzender  
Heinz-Peter Lichter

# **ADRIA-STUBEN**

## **RESTAURANT**

**Inhaber: Familie Patron**



**Internationale und kroatische Spezialitäten**

**Römerstraße 363**

**50321 Brühl**

**Tel.: (02232) 2 87 65 Fax.: (02232) 2 28 02**



**Öffnungszeiten:**

**Täglich von 11:30 Uhr bis 15:00 Uhr**

**und von 17:00 Uhr bis 24:00 Uhr**

## Termine

<b>Samstag</b>	<b>14.02.15</b>	Karnevalsumzug in Vochem
<b>Freitag</b>	<b>03.04.15</b>	Mau-Mau Turnier
<b>Samstag</b>	<b>30.05.15</b>	TTC-Familientag
<b>Sonntag</b>	<b>12.07.15</b>	Tag der offenen Tür Privatbrauerei Bischoff
<b>Wochenende</b>	<b>12/13.12.15</b>	Westdeutsche-Einzelmeisterschaften der Senioren in Brühl

### **Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstands**

Einladung erfolgt schriftlich

## Ansprechpartner beim TTC

### **Matthias Waldeck**

1. Vorsitzender                      02232 - 577701                      vorsitzender@ttcvochem.de

### **Udo Walther**

Geschäftsführer                      02232 - 12494                      info@ttcvochem.de

### **Marcel Jerosch,**

### **Norbert Wasem**

Kassierer                              02232 24518                      kassierer@ttcvochem.de

### **Redaktion TTC-Spiegel**

spiegel@ttcvochem.de



„Freude  
am Schönen.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



**Brühler Bank eG**

*Ihre Bank. Seit 1950.*

Tiergartenstraße 1-7 - 50321 Brühl - Tel.: 02232/ 7074-0

[www.bruehlerbank.de](http://www.bruehlerbank.de)



# Sorgenfrei versorgt.

**100%**  
Naturstrom

## Wechseln Sie jetzt zu

# BRÜHLSTROM<sup>®</sup>

Natur

**nur 8,00** Euro / Monat Grundpreis\*

**nur 25,57** Cent / kWh Verbrauchspreis\*

**Preisgarantie bis 31.12.2015**

\* Preise inklusive aller Steuern und Abgaben für das Liefergebiet Brühl.  
Weitere Liefergebiete auf Anfrage.

Persönliche Beratung unter:

 **02232 702-800**

**Unsere 2 Cent/kWh-  
Fördergarantie:**



Wir fördern den Bau von Erzeugungsanlagen für Erneuerbare Energien in der Region mit 1 Cent je verbrauchter kWh **BRÜHLSTROM<sup>®</sup>Natur**.



Zudem verdoppeln wir diesen Beitrag für den Gesamtverbrauch **BRÜHLSTROM<sup>®</sup>Natur** bis 31.12.2015.



Stadtwerke  
Brühl

[www.stadtwerke-bruehl.de](http://www.stadtwerke-bruehl.de)